

Allgemeine Geschäftsbedingungen der SnapPage GbR Version vom 18.10.11

1. Geltungsbereich

Die SnapPage GbR, Mediendesignleistungen inkl. Fotografie, erbringt alle Lieferungen und Leistungen ausschließlich auf Grundlage dieser Geschäftsbedingungen. Sie gelten auch für alle zukünftigen Geschäftsbeziehungen, auch wenn sie nicht erneut ausdrücklich vereinbart werden. Abweichende Geschäftsbedingungen der Vertragspartner werden nicht Vertragsbestandteil.

2. Vertragsschluss

Der Vertrag kommt mit Bestätigung des Auftrages oder mit erster Erfüllungshandlung zustande und bindet beide Parteien, sowie deren jeweilige Rechtsnachfolger. Das jeweilige Bestellformular ist Bestandteil dieses Vertrages.

3. Vertragsgegenstand

Der jeweilige Gegenstand und Umfang der Lieferung oder Leistung dieses Vertrages ergibt sich aus der Leistungsbeschreibung, wie sie auf dem Antrag oder Bestellformular aufgeführt sind.

Vertragsgegenstand bei Web-Hostings ist die Bereitstellung einer im Internet verfügbaren Webpräsenz, sowie die jeweils individuell vereinbarten Bestimmungen.

Vertragsgegenstand bei Fotografie und anderen Dienstleistungen sind die individuell getroffenen Vereinbarungen, gemäß Antrags-, Bestellformular oder Rechnung.

Sollte es nach einem rechtsgültigen Auftrag zu keiner Ausführung der Leistungen kommen (z.B. wegen den nichtbereitgestellten Unterlagen, usw. von Seiten des Auftraggebers) sind 80% des Auftragswertes zu begleichen bzw. die Leistung wird nach dem Ermessen von SnapPage GbR ausgeführt.

4. Lieferung und Leistung, Leistungsumfang

Die SnapPage GbR erbringt die in den Leistungsangeboten beschriebenen Leistungen selbst oder durch Dritte. Die SnapPage GbR behält sich das Recht vor, die Lieferungen und Leistungen im Rahmen des technischen Fortschritts zu verbessern. Voraussetzung von Web-Hosting Leistungen von der SnapPage GbR ist auf Seiten des Kunden ein Internetzugang mit den dazu notwendigen Einrichtungen.

Der Auftraggeber ist verpflichtet, innerhalb von 14 Tagen, die für die Ausführung des Auftrages notwendigen Unterlagen zur Verfügung zu stellen.

5. Leistungen

Alle benötigten Domains, sofern verfügbar, werden von der SnapPage GbR zur Verfügung gestellt. Die diesbezüglichen Kosten sind im jeweiligen Vertrag beinhaltet.

Die SnapPage GbR erteilt per Telefon oder Internet nur unverbindlich Auskunft über die Verfügbarkeit von Domainnamen. Zwischen Auskunft und Anmeldung kann eine Vergabe an eine dritte Partei erfolgen, ohne dass die SnapPage GbR hierauf Einfluss nimmt, oder davon Kenntnis erlangt.

Der Kunde erklärt sich bereit, beim Wechsel des Hosters einer Domain (Providerwechsel zur SnapPage GbR) mitzuwirken und hierzu notwendige Erklärungen beim Inhaber der Domain einzuholen und diese zeitnah der SnapPage GbR mitzuteilen.

Wird SnapPage GbR vom Kunden mit der Übernahme der Betreuung einer Domain beauftragt (Providerwechsel), so gilt folgendes:

Dem Kunden ist bekannt, dass zum erfolgreichen Providerwechsel eine Freigabe des bisherigen Domain-Hosters erforderlich ist. Die SnapPage GbR kann jedoch bei ausbleibender Freigabe des bisherigen Domain-Hosters keine Gewähr für die erfolgreiche Übernahme der Domain übernehmen.

Für den Beginn der Abrechnung der Lieferung oder Leistung ist der Tag der ersten Erfüllungshandlung relevant. (z.B. Abschluss der Entwicklungsarbeit, Zusendung von Einrichtungsdaten, Lieferung der Ware, etc.)

Die SnapPage GbR ist berechtigt, innerhalb von drei Monaten eine Preiserhöhung vorzunehmen.

6. Zahlungsbedingungen

Die Rechnung der SnapPage GbR gilt als akzeptiert, wenn sie nicht spätestens 14 Tage nach Rechnungsdatum schriftlich reklamiert wird.

Der Kunde willigt ein, falls nicht anders geregelt, am Lastschriftverfahren teilzunehmen. Diese Lastschriftvereinbarung gilt für alle bei SnapPage GbR bestellten Leistungen.

Das monatliche Entgelt wird jeweils im Voraus für den im Auftragsformular genannten Zeitraum erhoben.

Einmalige Entgelte, wie z.B. die Erstellung der Webseite, Änderungen, Upgrades werden mit Erbringung der Leistung in Rechnung gestellt und müssen vom Kunden innerhalb von 14 Tagen per Überweisung zur Einzahlung gebracht werden.

Bei Aufträgen mit einem Wert über 200 EUR fällt nach Annahme des Vertrages, durch beide Parteien, eine Anzahlung i.H.v. 15 Prozent des vertraglich geregelten Entgelts an.

Die Rechnungs begleichung ist nicht abhängig von der Laufzeit eines Vertrages. Bei einer längeren Laufzeit, z.B. über mehrere Jahre ist der Rechnungsbetrag trotzdem sofort fällig.

Auf Rechnungen o.ä. wird keine Mehrwertsteuer aufgrund der Kleinunternehmerregelung §19 (1) UStG ausgewiesen.

7. Zahlungsverzug

Hat der Kunde zum Fälligkeitstermin keine Zahlung geleistet und fällt in Verzug, hat er für eine darauffolgende Mahnung durch die SnapPage GbR die dafür erforderlichen Verwaltungskosten zu tragen.

Bleibt der Kunde trotz Fälligkeit und Mahnung weiterhin säumig, kann SnapPage GbR dem Kunden den Zugang zur Webpräsenz entziehen.

Setzt die SnapPage GbR den Vertrag trotz Zahlungsverzug fort, ist der Kunde für Schäden ersatzpflichtig, die der SnapPage GbR unmittelbar aufgrund der Säumnis entstehen. Bei Zahlungsverzug und weiterer Säumnis des Kunden aufgrund der Mahnung ist die SnapPage GbR berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen und den durch die Kündigung bzw. Nichterfüllung entstandenen Schaden vom Kunden ersetzt zu verlangen.

Für die Zeit, in der sich der Kunde in Verzug befindet, werden Zinsen in i.H.v. 10 % pro Jahr berechnet.

8. Vertragsdauer und Vertragskündigung

Die Vertragsdauer und Kündigungsfristen sind auf dem Auftragsformular zur Leistung geregelt. Ist dies nicht der Fall, gilt eine Mindestvertragslaufzeit von zwölf Monaten bei Web-

Hosting. Der Vertrag ist jeweils zum laufenden Quartalsende, kündbar unter Einhaltung einer dreimonatigen Kündigungsfrist.

Eine Kündigung bedarf zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform per Einschreiben oder E-Mail. Mündliche Kündigungen oder Kündigungen per Fax können nicht berücksichtigt werden. Durch Kündigung seitens des Auftraggebers entfällt eine Rückerstattung bereits geleisteter Entgelte.

Bei Kündigung eines Web-Hosting Vertrags mit Domain, kann die zum Vertrag gehörige Domain gegen Gebühr, in Höhe von 50 Euro, übernommen werden.

9. Veröffentlichte Inhalte, E-Mail Nutzung

Für den Inhalt der Webpräsenzen ist der Kunde selbst verantwortlich. SnapPage GbR übernimmt hierbei keine Prüfungspflicht und keine Haftung für Texte und für Bildmaterial zwecks Rechte Dritter. Für Bildmaterial, das von der SnapPage GbR bereitgestellt wird, haftet derjenige, der das Bildmaterial an die SnapPage GbR abgegeben hat. Der Kunde sichert zu, dass der Web-Hosting Vertrag nicht zur Speicherung und/oder Verbreitung rechts- und sittenwidrigen Inhalten verwendet wird. Der Kunde verpflichtet sich, mit seinem Angebot keinerlei Warenzeichen-, Patent-, Urheber- oder andere Rechte Dritter zu verletzen.

Bei Verstoß des Kunden gegen die genannten Verpflichtungen ist der SnapPage GbR berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen.

Der Kunde verpflichtet sich, keine Massenmails über den bereitgestellten Mailserver zu verbreiten. Ebenso ist es dem Kunden untersagt, Spam-Mails zu versenden.

Bei Verstoß des Kunden gegen gesetzliche Verbote, haftet der Kunde gegenüber der SnapPage GbR auf Ersatz aller hieraus entstehenden Schäden.

Er stellt die SnapPage GbR im Innenverhältnis von etwaigen Ansprüchen Dritter, die auf Inhalte von Webseiten oder E-Mail Nutzung des Kunden zurückzuführen sind, frei.

10. Urheberrecht

Der SnapPage GbR steht das Urheberrecht an den Lichtbildern nach Regelung des Urheberrechtsgesetzes zu.

Die von der SnapPage GbR hergestellten Lichtbilder sind, wenn nicht anders geregelt, nur für den eigenen Gebrauch des Auftraggebers bestimmt. Überträgt die SnapPage GbR Nutzungsrechte an ihren Werken, ist – sofern nicht anders vereinbart – jeweils nur das einfache Nutzungsrecht übertragbar. Eine Weitergabe von Nutzungsrechten (Digitalisierung, Speicherung, Vervielfältigung in allen Medien) bedarf einer schriftlichen Zustimmung des Fotografen.

Der Auftraggeber i.S. von § 60 UrhG hat kein Recht, das Lichtbild zu vervielfältigen und zu verbreiten, wenn nicht die entsprechenden Nutzungsrechte übertragen worden sind. Bei der Verwendung der Lichtbilder kann die SnapPage GbR, sofern nichts anderes vereinbart wurde, verlangen, als Urheber des Lichtbildes genannt zu werden. Die SnapPage GbR muss dabei klar und eindeutig als Urheber des Fotos kenntlich gemacht werden. Eine Verletzung des Nutzungsrechts oder des Rechts auf Namensnennung berechtigt die SnapPage GbR zum Schadenersatz.

11. Vergütung, Eigentumsvorbehalt

Für die Herstellung der Lichtbilder wird ein Honorar als Stundensatz, Tagessatz oder vereinbarte Pauschale berechnet. Bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises bleiben die Lichtbilder Eigentum der SnapPage GbR. Insbesondere werden die Nutzungsrechte erst mit der vollständigen Bezahlung des Entgelts an die SnapPage GbR erteilt.

Hat der Auftraggeber dem Fotografen keine ausdrücklichen Weisungen hinsichtlich der Gestaltung der Lichtbilder gegeben, so sind Reklamationen bezüglich der Bildauffassung sowie der künstlerisch-technischen Gestaltung ausgeschlossen. Wünscht der Auftraggeber während oder nach der Aufnahmeproduktion Änderungen, so hat er die möglichen Mehrkosten zu tragen. Die SnapPage GbR behält den Vergütungsanspruch für bereits begonnene Arbeiten.

12. Haftung

Bei Verletzung von Pflichten der SnapPage GbR, die auf grobe Fahrlässigkeit schließen lässt, kann der Auftraggeber mit Angabe des Grundes aus dem Vertrag ausscheiden. Die Kosten für mögliche Verluste trägt der Auftraggeber.

Die SnapPage GbR ist für entstandene Schäden (Ausrüstung, Gefährdung des Lebens, Körpers oder Gesundheit) bei fotografischen Tätigkeiten nicht haftbar. Für Schäden an Aufnahmeobjekten, Vorlagen, Equipment, Displays, haftet die SnapPage GbR – wenn nicht anders vereinbart wurde – nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.

Die SnapPage GbR ist berechtigt die Fotos eines Auftrags, nach drei Jahren seit Beendigung des Auftrags zu vernichten. Vor der Vernichtung können diese Fotos vom Auftraggeber (gegen Gebühr) gekauft werden.

Die Zusendung und Rücksendung von Medien erfolgt auf Kosten und Gefahr des Auftraggebers.

13. Nebenpflichten

Der Auftraggeber versichert, dass er an allen der SnapPage GbR übergebenen Medien das Vervielfältigungs- und Verbreitungsrecht sowie bei Personenbildnissen die Einwilligung der abgebildeten Personen besitzt. Ersatzansprüche Dritter, die auf der Verletzung dieser Pflicht beruhen, trägt der Auftraggeber. Der Auftraggeber verpflichtet sich, die Aufnahmeobjekte rechtzeitig zur Verfügung zu stellen und unverzüglich nach der Aufnahme wieder abzuholen. Bei Blockierung der Studioräume können gegeben falls Lagerkosten verrechnet werden. Transport und Lagerkosten gehen auf Kosten des Auftraggebers.

14. Leistungsausfall, Ausfallhonorar

Wird für die Durchführung die vorgesehene Zeit, aus Gründen die die SnapPage GbR nicht zu vertreten hat, wesentlich überschritten, erhöht sich das Entgelt der SnapPage GbR, sofern ein Pauschalpreis vereinbart war. Bei Vorsatz oder Fahrlässigkeit des Auftraggebers kann die SnapPage GbR auch Schadensersatzansprüche geltend machen.

Liefertermine für Lichtbilder sind nur dann verbindlich, wenn sie ausdrücklich von der SnapPage GbR bestätigt worden sind. Die SnapPage GbR haftet für Fristüberschreitung nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit von Seiten der SnapPage GbR.

15. Allgemeines

Der SnapPage GbR sind etwaige Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu jedem Zeitpunkt vorbehalten.

Sollten eine oder mehrere der vorstehenden Bedingungen unwirksam sein oder werden, so bleiben die übrigen Bedingungen hiervon unberührt. Die Parteien sind in einem solchen Fall verpflichtet, eine unwirksame Bestimmung durch eine wirksame zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung am ehesten entspricht. Das gilt auch für das Füllen unbeabsichtigter Lücken.

Von den vorstehend genannten Bestimmungen abweichende oder zusätzliche Vereinbarungen sind nur wirksam in Form einer schriftlichen Zusatzvereinbarung zu dem von den Parteien geschlossenen Vertrag, in dem auf die abgeänderten Bedingungen Bezug genommen wird.